



**BMF**

**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR FINANZEN**

**Josef Makolm, Mag. Erich Waldecker, BMF**

# **Interoperabilität und Datenaustausch: Die Strategie des BMF am Beispiel E-Bilanz**

# Agenda

---

- **E-Government**  
**Vision & Implementierung**
- **Beispiel**  
**E-Bilanz**

# E-Government Vision & Implementierung

---

- **Vision:**  
**One-Stop-Government  
& No-Stop-Government**
- **Strategie:**  
**Transorganisationale Prozesse,  
Datenaustausch & Interoperabilität**
- **Umsetzung:**  
**Stakeholder-Integration**

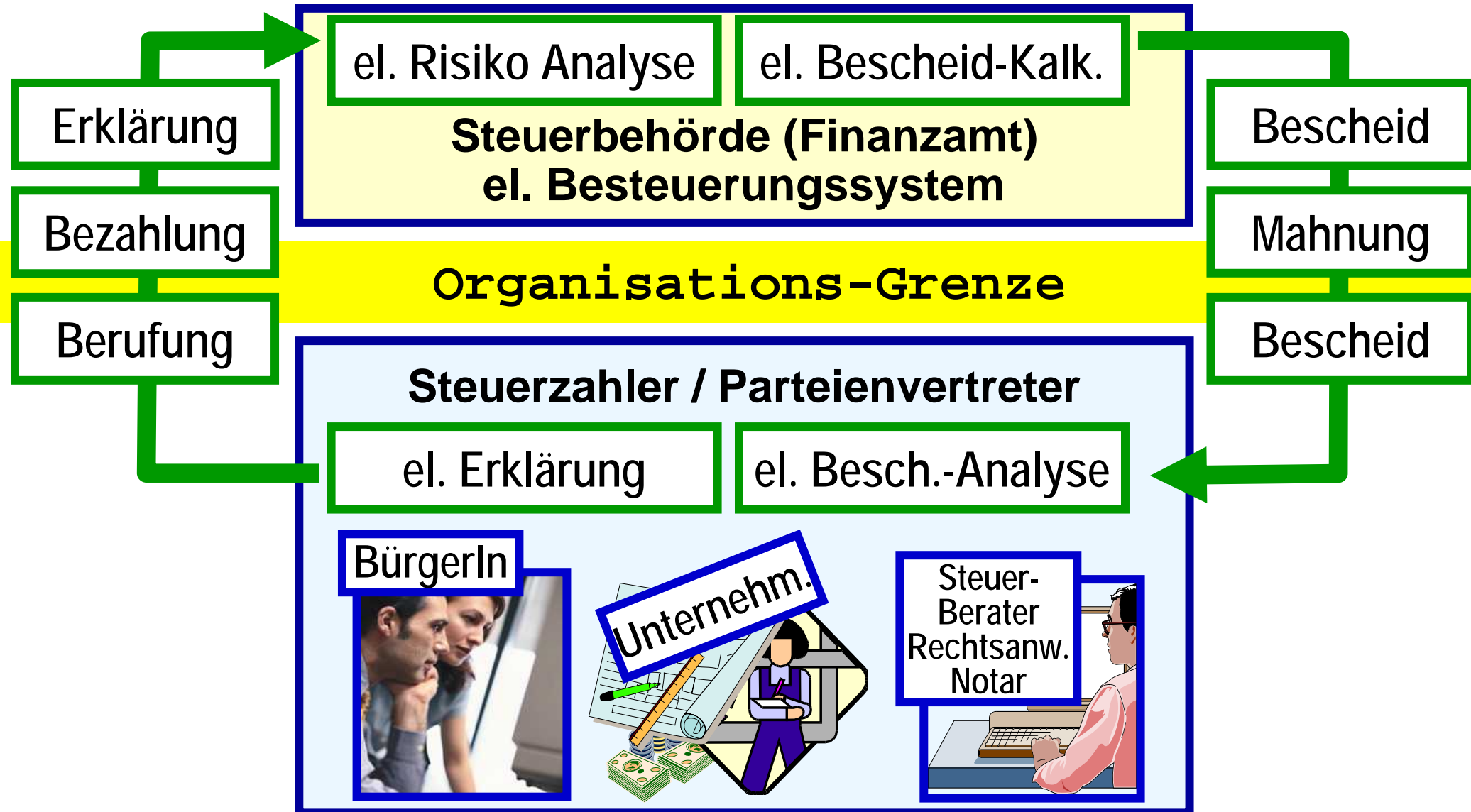
# E-Government

## Vision & Implementierung

- **Vision:**  
**One-Stop-Government  
& No-Stop-Government**
  - vernetzte Verfahren:  
Kopplung im Backoffice
  - kein BürgerInnen-Antrag  
bei eindeutigem gesetzlichen Anspruch
  - Datenaustausch mit Behörden & Wirtschaft  
**vergl. Finanz: Upload der "Lohnzettel" > 80%**

- **Strategie:**  
**Transorganisationale Prozesse,  
Datenaustausch & Interoperabilität**
  - **Verwaltungsprozesse  
als Dienstleistungsprozesse**
  - **transorganisationale Prozesse  
zwischen öffentlichem & privatem Sektor,  
zwischen verschiedenen öffentlichen Bereichen**
  - **Schichtenmodell der Interoperabilität**

# eI. Wertschöpfungskette transorganisationaler Prozess



# Schichtenmodell der Interoperabilität

- **Organisatorische Interoperabilität:**
  - Zusammenarbeit auf Prozessebene
  - Abgestimmte Abläufe und Übergänge
  - „managerial Interoperability“
- **Semantische Interoperabilität:**
  - exakte Bedeutung von Informationen & Daten  
↳ Wiederverwendbarkeit
- **Technische Interoperabilität:**
  - Verständigung & Datenübertragung  
Zwischen IT-Systemen / IT-Services

- **Umsetzung:**  
**Stakeholder-Integration**
  - Stakeholder-Theorie  
externe & interne Stakeholder  
betroffene & beeinflussende Stakeholder
  - **partizipative Entwicklung von E-Government:**  
**Sicherstellung hoher Takeup-Raten**  
**vgl. FinanzOnline:**  
**professioneller Sektor ..... > 80%**  
**Bürgerpaket ..... > 25%**

# Multistakeholder Forum

## Round Table der externen Stakeholder

beeinflussende  
externe  
Stakeholder

*Arbeiterkammer*



*Wirtschaftskammer*



*Kammer d. Wirtschaftstreuhänder*



KAMMER DER  
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

*Rechtsanwaltskammer*



Wir sprechen für ihr Recht.  
DIE ÖSTERREICHISCHEN  
RECHTSANWÄLTE

*Notariatskammer*



*Gemeindebund*



*Bundesministerium für Finanzen*



BMF

FEDERAL MINISTRY  
OF FINANCE

# Agenda

---

- **E-Government**  
**Vision & Implementierung**
- **Beispiel**  
**E-Bilanz**




# Ausgangslage

---

- **FinanzOnline – Amtsweg per Mausklick**
  - Übermittlung von Steuererklärungen und sonstigen Anträgen (Dialog / XML)
  - Zustellung von Steuerbescheiden
  - Abfrage von Steuerkonto und Steuerakt
- **Elektronischer Jahresabschluss (ERV-JAb) an Firmenbuch über FinanzOnline**
- **Interesse von Wirtschaft und WTH**
- **Steuerbilanz als Papierbeilage**

# Exkurs FinanzOnline



finanzonline.bmf.gv.at

## Willkommen bei FinanzOnline

**Über FinanzOnline**

- [Erster Einstieg](#)
- [Hilfe](#)
- [FAQ](#)
- [Hotline](#)

**Q 2005**  
7. Internationaler Speyerer Qualitätswettbewerb  
[Information](#)

**Login mit Zugangskennungen**

Geben Sie Ihre Zugangskennungen ein und klicken Sie anschließend auf **Login**.

**Teilnehmer-Identifikation:**

**Benutzer-Identifikation:**

**PIN:**

[Online-Anmeldung](#) | Erstanmeldung zu FinanzOnline für Nicht-Unternehmer

[PIN vergessen / gesperrt](#) | Online-Rücksetzen auf Start-PIN für Nicht-Unternehmer

**Einstieg mit Bürgerkarte**

[Auswahl der Bürgerkarte](#) | Einstieg mit Bürgerkarte ohne Anmeldung zu FinanzOnline

[Informationen](#) | Informationen zur Bürgerkarte

**Service**

[Anonyme Steuerberechnung](#) | Berechnung der Steuer ohne Anmeldung

[DEMO](#) | Animierte Anleitung zur Arbeitnehmerveranlagung

Vertrauenswürdige Sites

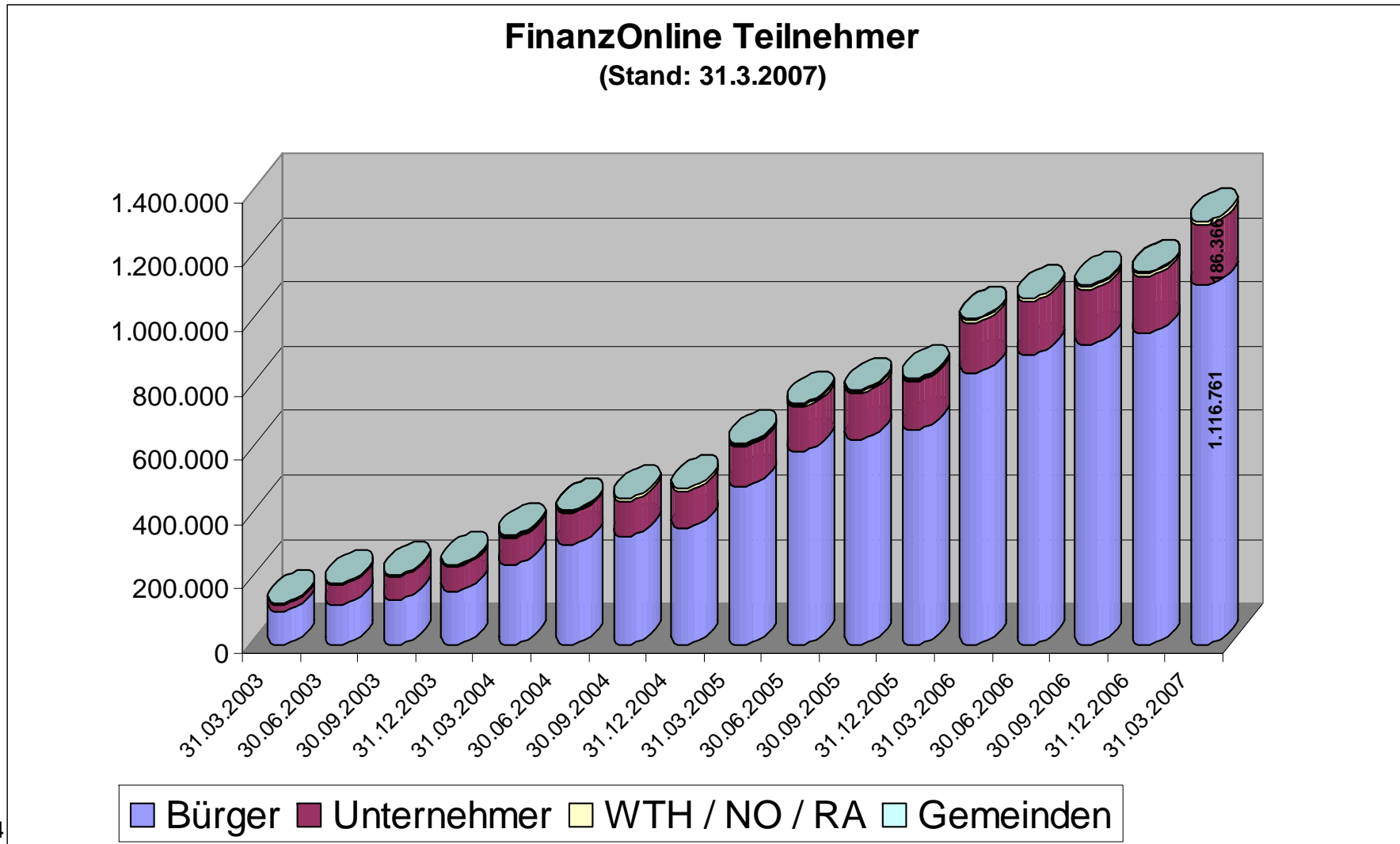


# Grundsätze

---

- **Vollständige Integration in die Backoffice IT-Verfahren des AIS** (Abgabeninformationssystem)
- **Teilnehmeridentifizierung**
  - UserID / PIN
  - Bürgerkarte
  - Handysignatur
- **keine spezielle Client-Software**
- **Verfügbarkeit 7 x 24**
- **FinanzOnline Hotline 0810 / 22 11 00**  
(Montag - Freitag, 08:00 - 18:00 Uhr)

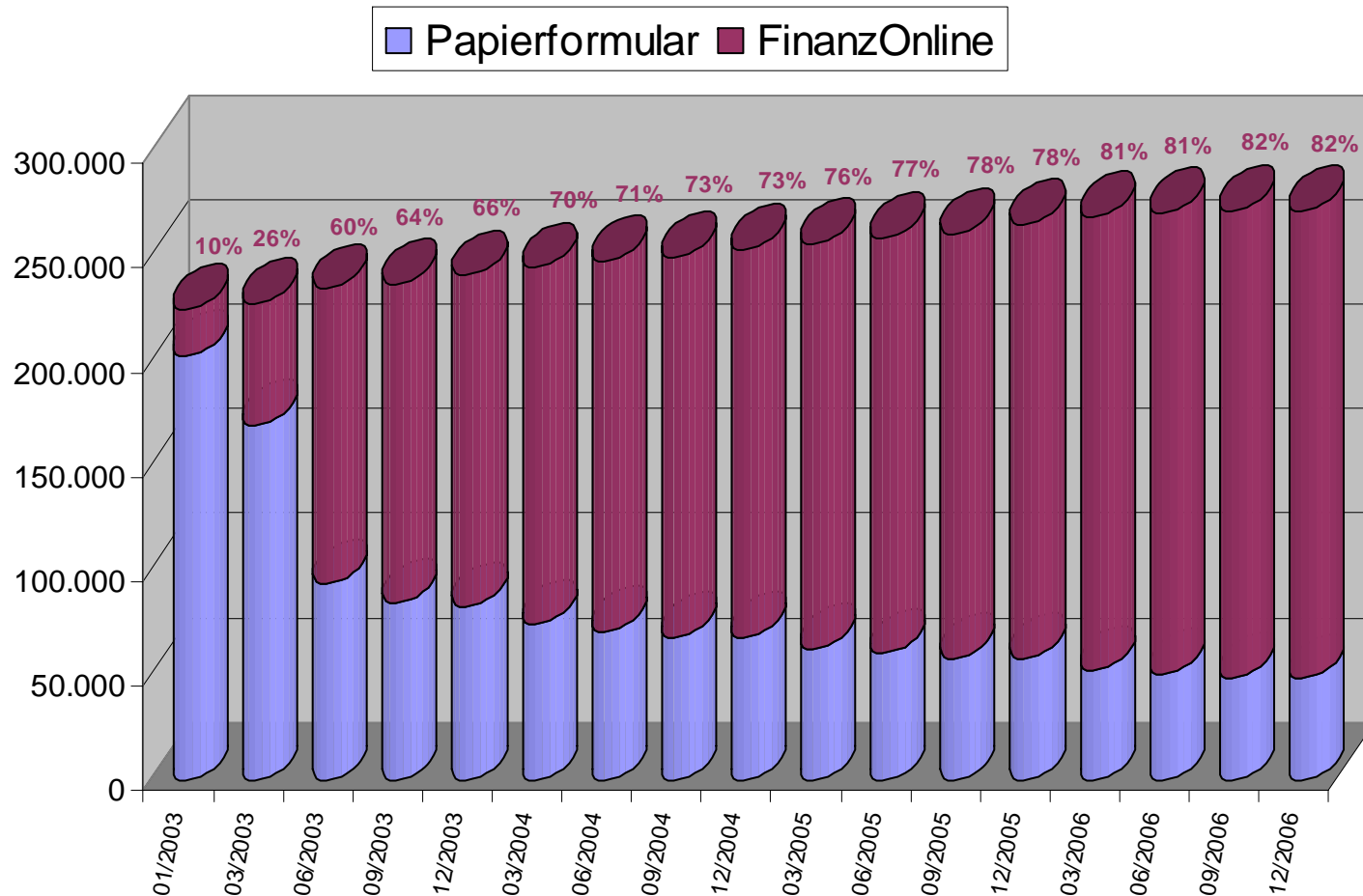
# Statistik (1)





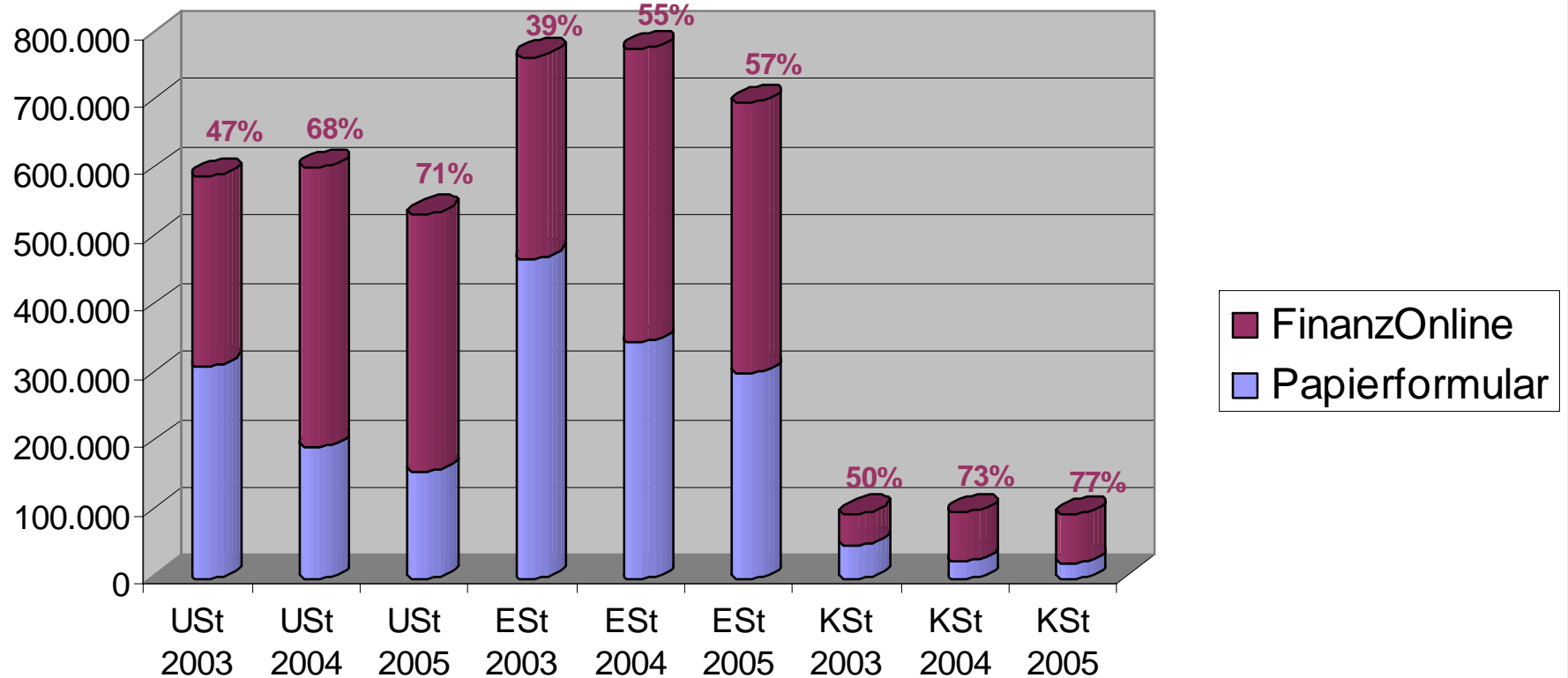
# Statistik (2)

## Umsatzsteuervoranmeldung über FinanzOnline (Stand: 31.3.2007)



# Statistik (3)

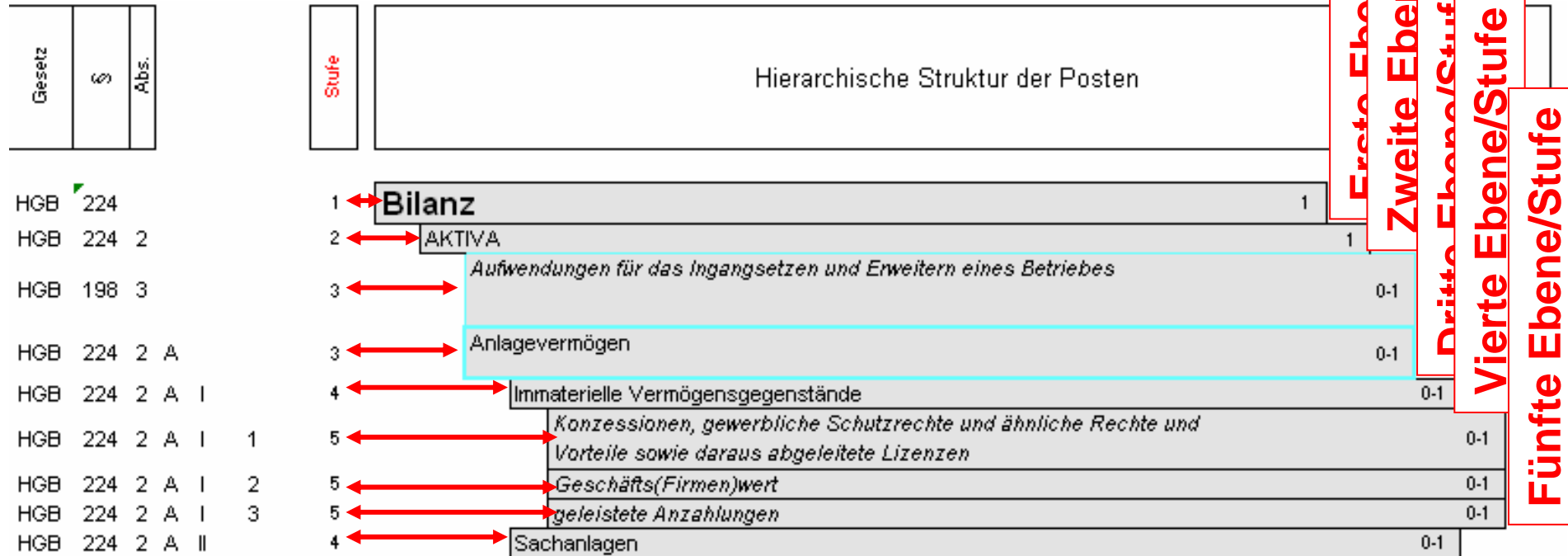
## Betriebliche Veranlagung über FinanzOnline (Stand: 31.3.2007)



- **Anlässlich der Steuererklärung einzureichende Unterlagen**
  - **§ 44 Abs. 1 EStG**
    - Abschrift der Vermögensübersicht (Jahresabschluss, Bilanz) und der Gewinn- und Verlustrechnung
  - **§ 44 Abs. 3 EStG**
    - Jahresberichte (Geschäftsberichte), Treuhandberichte (Wirtschaftsprüfungsberichte)
  - **§ 44 Abs. 8 EStG**
    - VO-Ermächtigung (BGBl. II 512/2006 v. 27.12.2006)

# Gliederung E-Bilanz

- Gesetzliche Gliederungsebenen am Beispiel des § 224 UGB



- **Detail-Offenlegung möglich**
  - **Eingebunden in strukturierte Bilanz und GuV**
    - Freie Posten auf Kontenebene als Text + Betrag (zB Kontobezeichnungen + Saldo)
    - Zusätzliche als frei formulierbare textliche Erläuterung (zB ein spezieller, den Wertansatz betreffender Hinweis)
      - Zu jeder tiefsten gesetzlichen Gliederungsebene
      - Zu jedem freien Posten
  - **Zusätzlich zur strukturierten Bilanz und GuV**
    - Als Finanzspezifischer Anhang

- **Übermittlung über FinanzOnline**
  - **Erstmalig im Zug der elektronischen Einreichung der Steuererklärung für 2006**
    - Einkommensteuer
    - Körperschaftsteuer
    - Feststellung der Einkünfte
  - **E-Bilanz nur im Datenstromverfahren oder Webservice**
    - Erstellung der E-Bilanz nicht im Dialogverfahren
- **Nach geltender Rechtslage **keine** Verpflichtung zur elektronischen Einreichung der E-Bilanz**

- **Vorerst noch keine E-Bilanz für Bilanzierer nach besonderen gesetzlichen Vorschriften**
  - BWG (Kreditinstitute)
  - VAG (Versicherungen)
  - BSpG (Bausparkassen)
  - PKG (Pensionskassen)
- **E-Bilanz für Bilanzierer aller Rechtsformen einheitlich**
  - Einzelunternehmer, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften
- **Technisch separater Übermittlungsvorgang an Firmenbuch und an Finanzamt**

# Darstellung E-Bilanz



**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR FINANZEN**

Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren	in EUR
Umsatzerlöse	580.331,81
sonstige betriebliche Erträge	29.647,37
<i>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</i>	7.000,00
<i>übrige</i>	22.647,37
Personalaufwand	-9.191,10 >>>
Gehälter	-6.997,26
<i>Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-Vorsorgekassen</i>	-107,06
<i>Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge</i>	-2.086,78
Abschreibungen	-44.912,31 >>>
<i>auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes</i>	-44.912,31
sonstige betriebliche Aufwendungen	-568.157,06 >>>
<i>Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen</i>	-4.431,00
<i>übrige</i>	-563.726,06
Zwischensumme - Betriebserfolg	-32.281,29
Erträge aus Beteiligungen	502.771,69
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.713,58
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	-2.201.499,00
<i>davon Abschreibungen</i>	-2.019.499,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100.394,37
Zwischensumme - Finanzerfolg	-1.789.408,10
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.821.689,39
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.750,00
Jahresfehlbetrag	-1.823.439,39
Auflösung unverteuerter Rücklagen	2.077,00
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-3.481.008,96
<b>BILANZVERLUST</b>	<b>-5.302.371,35</b>

## E-Bilanz 2006

### Allgemeine Angaben

Steuernummer: 99 123/4567  
 Firmenname: Musterfirma  
 Anschrift: 1010 Wien, Musterweg 1  
 Geschäftsjahr: von 01.01.2006 bis 31.12.2006  
 Einordnung: GmbH klein mit JAab nach HGB-Form 2,3

### Bilanz

	in EUR
<b>AKTIVA</b>	<b>9.135.297,35</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>7.340.500,11 &gt;&gt;&gt;</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	37.320,00
Sachanlagen	20.834,00 >>>
Finanzanlagen	7.282.346,11
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.282.346,11
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.775.341,63 &gt;&gt;&gt;</b>
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.775.180,32
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.333.946,61
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	441.233,71
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	161,31
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>19.455,61 &gt;&gt;&gt;</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>9.135.297,35</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>5.577.765,82</b>
Nennkapital	10.733.000,00
Kapitalrücklagen	108.892,75
Gewinnrücklagen	38.244,42
Bilanzverlust	-5.302.371,35
davon Verlustvortrag	-3.481.008,96
<b>Rückstellungen</b>	<b>31.246,51</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>3.526.285,02</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.178.693,47
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.347.591,55
<b>EVENTUALVERBINDLICHKEITEN</b>	<b>145.345,67</b>

- **Mitte 11/2006**
  - Veröffentlichung der Strukturen auf BMF-Homepage für E-Bilanz und Steuererklärungen 2006
- **Ende 12/2006**
  - Testübermittlung U, E, K und F - Erklärungen 2006
- **Anfang 02/2007**
  - Testübermittlung E-Bilanz
  - Produktionseinsatz U, E und K - Erklärungen 2006
- **04/2007**
  - Produktionseinsatz E-Bilanz und F - Erklärung 2006

- **E-Bilanz: BMF-Homepage**
  - Pfad:  
[www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) / E-Government / FinanzOnline /  
Für Softwarehersteller
- **ERV-JAb: BRZG-Homepage**
  - Pfad:  
[www.brz.gv.at](http://www.brz.gv.at) / SERVICE / Firmenbuch

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



finanzonline.bmf.gv.at

## Willkommen bei FinanzOnline

**Über FinanzOnline**

- [Erster Einstieg](#)
- [Hilfe](#)
- [FAQ](#)
- [Hotline](#)

**7. Internationaler Speyerer Qualitätswettbewerb 2005**  
Information

**Login mit Zugangskennungen**

Geben Sie Ihre Zugangskennungen ein und klicken Sie anschließend auf **Login**.

**Teilnehmer-Identifikation:**

**Benutzer-Identifikation:**

**PIN:**

[Online-Anmeldung](#)    Erstanmeldung zu FinanzOnline für Nicht-Unternehmer

[PIN vergessen / gesperrt](#)    Online-Rücksetzen auf Start-PIN für Nicht-Unternehmer

**Einstieg mit Bürgerkarte**

[Auswahl der Bürgerkarte](#)    Einstieg mit Bürgerkarte ohne Anmeldung zu FinanzOnline

[Informationen](#)    Informationen zur Bürgerkarte

**Service**

[Anonyme Steuerberechnung](#)    Berechnung der Steuer ohne Anmeldung

[DEMO](#)    Animierte Anleitung zur Arbeitnehmerveranlagung